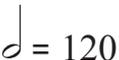
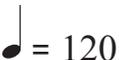
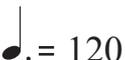


ERKLÄRUNG DER LÖSUNG

Frage 50

(A)  = 120

(B)  = 120

(C)  = 120

Eine Viertelnote (und auch jede andere Note) klingt dort am längsten, wo das Tempo am langsamsten ist.

Das Tempo ergibt sich aus zwei Angaben:

1. Aus der Zahl in der Tempoangabe. Sie ist in unserem Fall immer 120.
2. Aus dem Notenwert vor dem Gleichheitszeichen. Die Tempoangabe bedeutet nichts anderes, als dass dieser Notenwert in der Minute so oft erklingt, wie es die Zahl angibt (in unserem Fall also 120 Mal).

Wo ist nun das Tempo am langsamsten, wenn die Zahl gleich ist? Antwort: beim kleinsten Notenwert, in unserem Fall bei der Viertelnote (damit ist (B) richtig). Wenn ein größerer Notenwert (bei (A) eine Halbe, bei (C) eine punktierte Viertel) 120 Mal in der Minute erklingt, erklingt eine Viertelnote noch viel öfter in der Minute und damit auch kürzer.

Zu den Tempo- und Taktartangaben siehe NOTENLESEN LERNEN, Seite 18f.